

Liebe Netzwerker, liebe Frau Kraft,

wir haben es gemeinsam mit unserem Projekt in die Bundesauswahl bei startsocial geschafft. Das ist sooooo toll! ☺

Ich bin richtig überwältigt von unserem Erfolg bei startsocial, denn diese Anerkennung und Wertschätzung der vier Juroren ist für uns Ansporn und Danksagung gleichermaßen.

Dieser Wettbewerb hat unsere Energien freigesetzt. Super!

Von ursprünglich über 500 Bewerbern haben wir uns bis zur "Elite" qualifiziert. Ich möchte mich ganz herzlich bei Euch bedanken. Ohne Euch wäre diese tolle Entwicklung nicht möglich gewesen. Fühlt Euch alle herzlich geknuddelt!

Vor ca. einem 3/4 Jahr haben wir begonnen, unsere Idee umzusetzen. Damals waren wir uns weitgehend fremd. Heute verbindet uns mit unserem Projekt NTS weit mehr als unser gemeinsames Ziel - die Situation für die Betroffenen und Angehörigen zu verbessern - sondern vor allem auch Verständnis und Achtung füreinander.

Für mich ist das Allerwichtigste in unserer Zusammenarbeit, das sich alle im Team wohl fühlen und ihr freiwilliges, ehrenamtliches Engagement gerne und langfristig zur Verfügung stellen.

Wenn die aktuelle Situation in der Familie oder im Umfeld gerade alle Energien absaugte, dann haben wir gemeinsam dennoch eine Lösung gefunden, weil wir einander auch diese kritischen Phasen respektieren und aus eigener Erfahrung kennen.

Wir alle haben in den vergangenen Monaten viel Zeit, Energien und Nerven investiert und unsere Familien in gewisser Weise mit. Ehrenamtliches Engagement ist immer auch eine Gratwanderung. Unsere Partner und Kinder brauchen uns genau so wie diejenigen, für die wir uns darüber hinaus einsetzen.

Zitat aus unserem letzten Newsletter:

Ehrenamtliche sollen dort mitarbeiten, wo ihr Herz schlägt. Es gibt kaum etwas Schöneres, als mitzuerleben, wie Menschen in einer Aufgabe aufgehen und wachsen. Es macht Freude und bringt Erfüllung, wenn man sich mit dem, was man kann, für eine wichtige Sache einsetzen darf. Ehrenamtliche bringen Gaben, Kraft und Zeit ein. Mit diesem Kapital müssen wir sorgfältig umgehen!

Ebenso schätze ich natürlich das unermüdliche Engagement aller Ehrenamtlichen im Thema Tourette Syndrom:

- ⇒ Die TGD mit all den Aktiven, die bisher ein Vorstandsamt übernommen haben
- ⇒ Die Selbsthilfegruppen vor Ort
- ⇒ Christian Hempel und seine Internetpräsenz [www.tourette.de](http://www.tourette.de)
- ⇒ Hermann Krämer und seine Internetpräsenz [www.tourette-forum.de](http://www.tourette-forum.de)
- ⇒ Nicht zu vergessen, die rastlose Unterstützung durch all die Menschen, die namentlich vielleicht nicht so bekannt sind, aber dennoch seit vielen Jahren Betroffenen auf direktem Weg helfen. Ich könnte jetzt wirklich eine lange Liste zur Verfügung stellen. ☺

Ich würde mich natürlich riesig für uns alle freuen, wenn wir nun auch zu den 7 Bundessiegern gehören würden, aber ich gönne auch unseren Mitbewerbern dieses "I-Tüpfelchen" von Herzen. Ich bin sicher, dass dem startsocial-Team die Auswahl sicher nicht leicht fallen wird, denn viele Ehrenamtliche in Deutschland engagieren sich in ihrem "Job" ebenso gut wie wir. ☺

Carmen Grieger  
16.02.07